



Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Bulletin

Stand 29.05.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

		Differenz zum 28.05.2021	
Bestätigte Fälle weltweit ¹ : Todesfälle weltweit ¹ :	169.296.672	+519.426	Genesen ^{1, 2} : 106.348.468
	3.519.492	+12.021	
Bestätigte Fälle Deutschland ³ : Todesfälle Deutschland ³ :	3.675.296	+5.426	
	88.350	+163	
Bestätigte Fälle Hessen ³ : Todesfälle Hessen ³ :	286.111	+539	
	7.319	+14	

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Schätzwert

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 29.05.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	19	0	10.912	322	112	41,4
LK Darmstadt-Dieburg	15	0	10.918	303	106	35,6
LK Fulda	16	0	13.229	259	65	29,1
LK Gießen	20	0	13.694	351	108	39,9
LK Groß-Gerau	46	0	13.910	285	184	66,7
LK Hersfeld-Rotenburg	1	0	6.031	171	44	36,4
LK Hochtaunuskreis	17	0	8.233	195	84	35,5
LK Kassel	17	0	8.107	223	89	37,6
LK Lahn-Dill-Kreis	12	2	12.261	215	66	26,1
LK Limburg-Weilburg	18	0	9.140	280	57	33,2
LK Main-Kinzig-Kreis	30	0	22.197	611	199	47,3
LK Main-Taunus-Kreis	15	0	8.864	210	73	30,6
LK Marburg-Biedenkopf	26	0	10.881	277	128	51,8
LK Odenwaldkreis	4	0	4.383	169	38	39,3
LK Offenbach	22	-1	18.128	533	159	44,7
LK Rheingau-Taunus-Kreis	26	10	7.128	173	118	63,0
LK Schwalm-Eder-Kreis	12	0	6.632	228	67	37,3
LK Vogelsbergkreis	7	0	4.033	107	28	26,5
LK Waldeck-Frankenberg	16	0	6.228	152	136	87,0
LK Werra-Meißner-Kreis	6	0	3.613	156	44	43,7
LK Wetteraukreis	29	1	13.022	528	95	30,8
SK Darmstadt	3	0	5.726	148	43	26,9
SK Frankfurt am Main	61	2	38.527	789	375	49,1
SK Kassel	30	0	8.328	186	159	78,7
SK Offenbach	39	0	9.167	182	97	74,5
SK Wiesbaden	32	0	12.819	266	230	82,6
gesamt	539	14	286.111	7.319	2.904	46,2

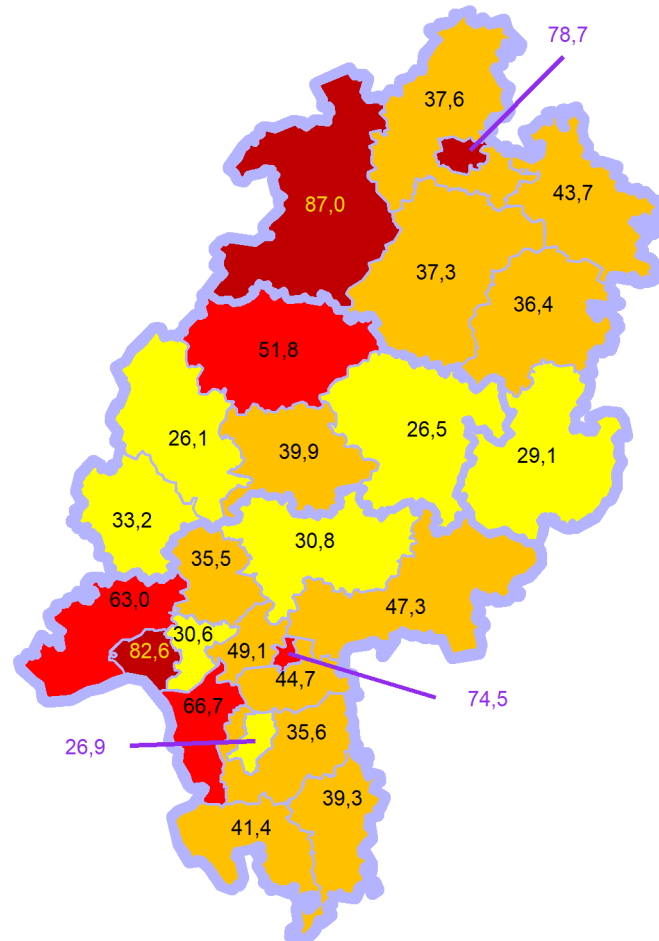
[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. **Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.**

Abbildung 1. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle unterteilt nach den Grenzen der Eskalationsstufen des HMSI und der „Bundesnotbremse“

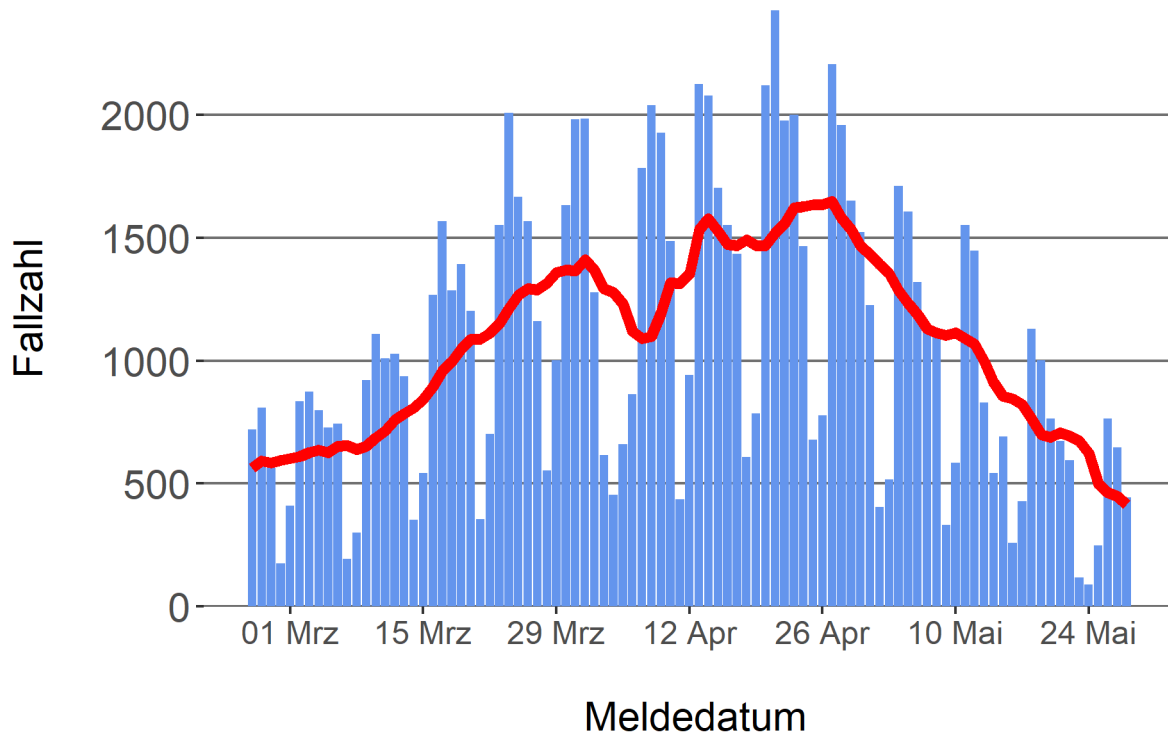
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link:
[Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept](#)



7-Tage-Inzidenz	Maßnahmen
bis 35	<ul style="list-style-type: none"> Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens Wöchentliche Meldeverpflichtung Informatorische Einbindung von Nachbarkommunen und Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und der Empfehlungen des RKI, regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen Verbindungsbeamter/-beamtin der Polizei Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	<ul style="list-style-type: none"> Prüfplan landesweites Infektionsgeschehen Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung, ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
ab 100	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse: <ul style="list-style-type: none"> Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes –ausgenommen Kinder unter 14 Jahren Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22:00 –5:00 Uhr ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer FFP2-Atmungschutzmaske Eingeschränkte Freizeit- und Sportmöglichkeiten Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test (zu medizinischen Zwecken)
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich („Click & Collect“)
ab 165	Beendigung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Regelbetreuung in Kitas, Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

hessenlink.de/2019nCoV

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222

Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de